



Unterrichtskonzept ‚Neue Mobilität‘

Zielgruppen:

- Grundschulen je nach Bundesland 3. oder 4. Jahrgang (Lehrplan)
- Weiterführende Schulen: Jahrgang (5.- 8. Jahrgang) je nach Schulform und Bundesland

Zeitraumen: 90 Minuten je Klasse

Inhalt: je nach Zielgruppe methodisch und didaktisch aufbereitet

Einführung in das Thema findet im Klassenraum statt (ca. 60 Minuten)

- Vorstellung des Mitarbeiters und des Unternehmens
- Fast alle Familien haben ein Auto, manche sogar zwei oder mehr. Welche Vor- und Nachteile hat ein Auto?
- Wichtigstes Ergebnis: ein Auto erzeugt Kohlenstoffdioxid! Gibt es Autos die kein oder weniger Kohlendioxid erzeugen, damit der Klimawandel nicht verstärkt wird?
- Einführung in die Mobilität
 - Verbrennungsmotor
 - Elektromotor
 - Hybridantrieb
 - Brennstoffzellenauto
- Der Strom für Elektrofahrzeuge muss aus erneuerbaren Energien erzeugt werden. Wir bilden 3 Arbeitsstationen (Wind, Wasser, Sonne). Die Schüler probieren die Stationen nacheinander aus.
- Wie und wo kann man laden?
 - Steckdose
 - Induktion
 - Ladesäule
 - Batterie-Wechselstation
- Neue Mobilitätskonzepte
 - Pedelecs, E-Bikes, Segways
 - Vernetzung von verschiedenen Verkehrsmitteln
 - Car- und Bikesharingsysteme

Jetzt erfolgt der Wechsel auf den Schulhof zum E-Auto (ca. 30 Minuten)

- Nun können auch weitere Inhalte am Auto demonstriert und erläutert werden
 - Elektromotoren sind nahezu geräuschlos
 - Wo sitzt der Akku und wie groß ist er?
 - Wo wird das Ladekabel eingesteckt?
 - Wie hoch ist die Reichweite?
 - Etc.